1a

Was ist besser als EINE Praxis?

Für die Kieferorthopäden Dr. Mathias Höschel und Dr. Jana Höschel sind Gewohnheit und ein ruhiger, planbarer Alltag gleichbedeutend mit Stillstand. Sie gehören eindeutig zu der Gruppe derer, die handeln und Neues schaffen müssen. Untätigkeit ist tabu, nur die Veränderung bedeutet für das aktive Ehepaar Leben.

Autorin: Christine Kaps

Nachdem sich Dres. Höschel mit ihren Praxen in Mönchengladbach und Düsseldorf bereits über Jahre hinweg sehr erfolgreich etabliert hatten, keimte in den rastlosen Praxisbetreibern erneut der Wunsch auf, sich noch ein weiteres Mal niederzulassen und eine dritte Praxis zu eröffnen, dieses Mal in Meerbusch, unmittelbar vor den Toren Düsseldorfs.

So suchten sie zum wiederholten Male adäquate Räumlichkeiten und wurden schließlich auch im zweiten Obergeschoss eines Neubaus mit Pultdach direkt an einer Hauptverkehrsader, mitten in Meerbusch-Büderich gelegen, fündig.

Exakt zu diesem Zeitpunkt wurde der Düsseldorfer Innenarchitekt Hartwig Göke hinzugezogen, dessen Büro GÖKE Praxiskonzepte auf Praxisplanungen und -einrichtungen spezialisiert ist. Göke hatte in der Vergangenheit bereits die erste Praxis des Paares in Mönchengladbach geplant und später auch das zweite Objekt im Zentrum von Düsseldorf.

Der Gestaltungsauftrag war somit klar: Das Gesicht der neuen Praxis sollte in der Grundstruktur den etablierten und erfolgreichen Vorgängern ähneln, also geradlinig und klar strukturiert geplant und eingerichtet sein. In der Ausführung legten die Kunden großen Wert auf Helligkeit, eine großzügige Optik, ein freundliches Ambiente und ein wiedererkennbares Corporate Design. Die Praxisräume sollten dem Kundenwunsch entsprechend offen gestaltet werden.

1b

ANZEIGE

Abb. 1a–c: Empfangsbereich mit Blick auf den freistehenden Kubus, in dem Röntgenraum und Sterilisation untergebracht sind.

So gingen Dres. Höschel und Praxisplaner Göke im gemeinsamen Dialog an die Ausarbeitung des Praxiskonzeptes. In der ca. 155 Quadratmeter großen Fläche entstand zuerst als kolorierte Handskizze auf dem Papier eine Kieferorthopädische Praxis mit vier Behandlungszimmern und einem separaten Zahntechnikbereich.

Zur Unterbringung von Röntgenraum und Sterilisation plante der Innenarchitekt einen frei in der Fläche stehenden Kubus, der sich direkt rückwärtig an den Empfangsbereich anschließt und durch farbige Akzentuierung auch optisch einen Solitär in der Praxis darstellt. Der Kubus wurde freistehend ohne Deckenanschluss geplant. Die geringere Höhe wurde zusätzlich durch eine oben in die Wände eingelegte indirekte Beleuchtung betont, wodurch der Kubus zum absoluten Eyecatcher avanciert. Im rückwärtigen Praxisbereich verbindet der Zahnputzbereich diesen Kubus mit den Behandlungszimmern und schafft so gekonnt einen in sich geschlossenen Patientenbereich.

Das unter Berücksichtigung sämtlicher Kundenwünsche hinsichtlich Optik und modernster Technik entstandene Konzept wurde anschließend in eine CAD-Zeichnung umgesetzt, die nach erfolgtem Aufmaß der Räume und inhaltlicher Freigabe durch die Kunden die Grundlage für die detaillierte Installationsplanung bildete.

Diese sollte grundsätzlich neben den benötigten dentaltechnischen Installationsangaben alle weiteren benötigten und gewünschten Anschlüsse für die gesamte Fläche bis hin zur letzten Steckdose angeben,

Abb. 2: Das Ehepaar Dr. Mathias Höschel und Dr. Jana Höschel.

G4

NEU: HYDR*IM* G4 Thermodesinfektoren

Die innovative G4-Technologie der HYDR*IM* G4 Thermodesinfektoren bietet zahlreiche interaktive Möglichkeiten, die helfen Praxisabläufe noch effizienter und sicherer zu gestalten. Außerdem verfügen die leistungsstarken Geräte, die in zwei Größen erhältlich sind, bereits serienmäßig über eine Aktivlufttrocknung und beinhalten die Rollwägen.

SICHER
EN 15883-1/-2 konform

LEISTUNGSSTARK
Wirksam gegen Schmutz und Keime

PLATZSPAREND
Integriertes Fach zur platzsparenden Unterbringung der Reinigungslösung

BENUTZERFREUNDLICH
Einfache Bedienung über Farb-Touchscreen

HYDR*IM*® M2 G4
Thermodesinfektor

HYDR*IM*® C61wd G4
Thermodesinfektor

SciCan GmbH
Wangener Strasse 78
88299 Leutkirch
Deutschland

Tel.: +49 (0)7561 98343-0
Fax: +49 (0)7561 98343-699
www.scican.de.com

SciCan
A Sanavis Group Company

Your Infection Control Specialist™

scican.com

HYDR*IM* ist ein eingetragenes Warenzeichen und Your Infection Control Specialist ist ein Warenzeichen von SciCan Ltd.

ANZEIGE

dentocare
Die ganze Welt
der Prophylaxe

Jetzt den aktuellen Katalog anfordern
08102-7772888
oder info@dentocare.de
Online-Shop: www.dentocare.de

Abb. 3: Der Wartebereich fügt sich nahtlos in das Praxisambiente ein.

sodass die in vielen Fällen oftmals zwingend notwendige Beauftragung eines zweiten Architekten für den restlichen Innenausbau entfallen kann.

Aufgrund der engen und vertrauensvollen Zusammenarbeit der entscheidungsfreudigen Kieferorthopäden und des Innenarchitekten stand sehr zügig das gesamte Konzept fest, sodass die beauftragten Gewerke mit der Umsetzung beginnen konnten.

In jeder ihrer Praxen legt das Ehepaar Dres. Höschel ein individuelles Farbkonzept zugrunde, das die Erscheinung der Praxis bestimmt und ihren Patienten ein ausgesprochenes Wohlbehagen vermittelt. Die Farben dürfen zwar die Optik der Räume bestimmen, jedoch nicht aufdringlich sein. Sie sollen beruhigen und modern sein, jedoch keinesfalls nur modisch und schon gar nicht unterkühlt wirken.

Für die neue Praxis wählten die zukünftigen Praxisbetreiber einen kräftigen, jedoch nicht zu roten Aubergineton, kombiniert mit einem Boden in Holzoptik, viel weiß an Wänden und Möbeln, ergänzt durch klassische USM Haller Sideboards. Die frei im Raum stehenden Stützsäulen verkleidete Göke zur optischen Auflockerung mit einem chromglänzenden, gestanzten Schichtstoff.

Die Beleuchtungskonzepte ähneln sich in allen Praxen der erfolgreichen Kieferorthopäden, und so wird der Patient auch in der Meerbuscher Praxis durch eine helle und warmtonige Beleuchtung empfangen, einer gelungenen Mischung aus Funktionsbeleuchtung und einzelnen Eyecatchern, z. B. im Rezeptionsbereich, die der Praxis eine außerordentlich freundliche Atmosphäre verleihen und Akzente in den einzelnen Bereichen setzen.

Für den Betrachter der Praxisräume ergibt sich ein schlüssiges und rundes Gesamtbild, und in dieser Umgebung kann sich der Patient wohl und gut aufgehoben fühlen sowie Unwohlsein oder gar Ängste vor der anstehenden Behandlung vergessen.

Dementsprechend gut und schnell wurde die neue Meerbuscher Praxis angenommen.

Man darf gespannt sein, ob und wann das Ehepaar Höschel wieder den Wunsch nach Veränderung verspürt!

Fotos: *Achim Grothus Fotografie, Bielefeld; www.joachimgrothus.de*

Christine Kaps
[Infos zur Autorin]

KONTAKT

GÖKE PRAXISKONZEPTE
Inhaber Hartwig Göke
Dipl.-Ing. Innenarchitekt BDIA
Collenbachstraße 45
40476 Düsseldorf
www.goeke-praxiskonzepte.de

Belmont
TAKARA COMPANY EUROPE GMBH

DENTAL LEUCHTE
900

Mehr Komfort für Patient und Behandler

Für alle Belmont-Einheiten und auch Einheiten anderer Hersteller einsetzbar!

schon ab 2.620,– €
(zzgl. MwSt.)

- Formschöne Leuchte mit 10 LEDs
- Keine Wärme- oder Geräuschentwicklung
- Schattenarmes definiertes Lichtband von 85 mm x 155 mm
- Optimale Ausleuchtung der Mundhöhle, auch wenn Teile der LEDs verdeckt sind (z. B. vom Kopf der Helferin)
- Lange Lebensdauer der LEDs von ca. 40.000 Stunden
- Stufenlose Helligkeitsregelung von 4.000 – 32.000 Lux
- Farbtemperatur bei jeder Helligkeit 5.000 Kelvin
- Composite Modus 5.500 Lux
- Schnell und leicht zu reinigen
- In verschiedenen Modellen lieferbar:
  - Gerätemodell für Belmont-Einheiten
  - Gerätemodell für Einheiten anderer Hersteller
  - Deckenmodell
  - Deckenmodell mit Gleitschiene

Partner von:

BVD Bundesverband Dentalhandel
VDDI Dental Solutions. German Manufacturers

Belmont
TAKARA COMPANY EUROPE GMBH

Berner Straße 18 · 60437 Frankfurt am Main
Tel. +49 (0) 69 50 68 78-0 · Fax +49 (0) 69 50 68 78-20
E-Mail: info@takara-belmont.de · Internet: www.takara-belmont.de